

Handlungsempfehlungen der Pfadi Züri (Dezember 2021)

Mit Blick auf die epidemiologische Lage im Kanton, sowie den Anpassungen der Corona-Massnahmen im Kanton Zürich ergänzt die Pfadi Züri die geltenden PBS-Schutzmassnahmen. Die folgenden Handlungsempfehlungen sind als Orientierungshilfe zur Risikoreduktion von Ansteckungen gedacht. Weiterhin gelten für alle Aktivitäten der Pfadi folgende Punkte aus dem PBS-Schutzkonzept (pfadi.swiss/de/corona).

Grundregeln

1. Symptomfrei an die Aktivität
2. Aktivitäten im Freien
3. Einhaltung der Hygieneregeln des BAG
4. Präsenzlisten führen (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact Tracing)
5. Bezeichnung verantwortlicher Personen

Aufgrund der Erfahrungen und bisher gemeldeten Fälle empfehlen wir den Abteilungen folgende Punkte bei der Planung und Durchführung von Anlässen zu berücksichtigen:

Aktivitäten:

Für Aktivitäten auf allen Stufen empfehlen wir die Einhaltung von Abständen (1.5 m) oder (ab Pfadistufe) das Tragen einer Maske (Masken für PTA-Teilnehmende ab 12 Jahren).

Aktivitäten finden draussen statt, wie dies im Schutzkonzept für Aktivitäten der PBS vermerkt ist.

Höcks:

Für Höcks soll eine Online-Durchführung bevorzugt werden. Falls Höcks vor Ort stattfinden, empfehlen wir eine Durchführung mit Zertifikatspflicht. Ebenfalls empfehlen wir das Tragen einer Maske sowie ein Verzicht auf gemeinsames Essen und Trinken.

Weihnachtsanlässe im Leitungsteam:

Anlässe in Innenräumen:

- Maximal 30 Personen
 - Diese Anzahl ist nicht fix, sondern eine Empfehlung. Die Anzahl ist so gewählt, dass das Risiko reduziert werden kann.
 - Ganz unten aufgelistet sind Ideen, wie Anlässe angepasst werden können
- Zertifikatspflicht (Verantwortung zur Kontrolle liegt bei der verantwortlichen Person) (Punkt 5 PBS Grundregeln)
- Wir empfehlen die Einhaltung von Abständen (1.5 m) oder das Tragen einer Maske.
- Hinweis durch Organisator:innen an alle Teilnehmenden: Teilnahme nur möglich, wenn man [symptomfrei](#) ist.

Weihnachtsanlässe mit Eltern/Teilnehmenden:

Anlässe nur Draussen:

Wir empfehlen, mit einer Beschränkung der Gruppengrösse (50 Personen, inkl. Kinder) das Risiko zu minimieren.

- Ganz unten aufgelistet sind Idee, wie Anlässe angepasst werden können
- Zertifikatspflicht ab 16 Jahren (Verantwortung zur Kontrolle liegt bei der verantwortlichen Person (Punkt 5 PBS Grundregeln)
- Hinweis durch Organisator:innen an alle Teilnehmenden: Teilnahme nur möglich, wenn man [symptomfrei](#) ist.
- Abstände einhalten oder Maske tragen (ab Pfadistufe oder für PTA-Teilnehmende ab 12 Jahren)
- Aufs gemeinsame Singen verzichten
- Kein gemeinsames Essen und Trinken
- Wichtig: Kommuniziert eure Regelungen klar und verständlich im Voraus an alle (Eltern, Teilnehmende und Leitungsteam)

Wenn Anlässe traditionsgemäss mit mehr als 50 Personen stattfinden, müssen die oben aufgelisteten Punkte umfassend eingehalten werden. Falls bei der Organisation solcher Anlässe Fragen auftauchen, steht euch die Pfadi Züri unter corona@pfadizueri.ch zur Verfügung.

Weekends:

Wir empfehlen bereits geplante Weekends als Tagesaktivitäten und Übernachtung zu Hause durchzuführen. Auf eine gemeinsame Übernachtung an einem Ort ist zu verzichten.

Sportanlässe/andere Veranstaltungen:

Auf (Sport-) Anlässe in Innenräumen ist bis auf Weiteres zu verzichten.

Ideen zur Anpassung von bereits geplanten Anlässen

Wir sind uns bewusst, dass die kurzfristigen Anpassungen frustrierend sein können. Wir wollen euch jedoch ermutigen, weiterhin Anlässe und Aktivitäten in einer passenden Form zu organisieren - **die Pfadi soll weitergehen!**

- Bereits geplante Weekends mit Tagesaktivitäten und Übernachtung zu Hause durchführen
- Gemeinsame Mahlzeiten durch Lunch ersetzen (sowie mit eigenen Trinkflaschen/Essgefässen) und mit Abstand essen.
- Abgepackte Chlaus-Säckli statt ein grosser "Wühlsack"
- Keine Knabbereien, für die alle in die gleiche Schüssel greifen müssen
- Weihnachtsanlässe mit der Familie als "Fox Trail" organisieren, wo die Familien selbstständig unterwegs sind und keine grossen Gruppen gebildet werden
- Situationen vermeiden, bei denen Ansammlungen entstehen (unklare Positionswechsel, WC-Besuch, ...)
- Aktivitäten zeitlich versetzt durchführen
- Verschiedene "Posten" organisieren, um die Gruppen aufzuteilen (Grosse Gruppen vermeiden). Die Teilgruppen sollen sich bei Postenwechsel nicht durchmischen
- Handhygiene (Waschen/Desinfizieren) direkt in die Aktivität einbauen

Weiterführende Informationen und Kontakt bei Fragen

Bei Fragen zu Corona oder zu konkreten Anlässen hilft euch die Arbeitsgruppe 'Corona' der Pfadi Züri gerne weiter (corona@pfadizueri.ch)

In schwierigen Situationen oder bei positiven Corona-Fällen, wende dich bitte direkt an das BadNews-Team (0800 22 36 39, badnews@pfadizueri.ch). Wir stehen allen Leitenden jederzeit zur Verfügung.

Wir danken euch an dieser Stelle für euer grosses Engagement in diesen besonderen Zeiten.